

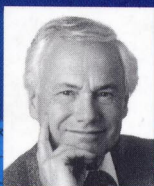
Employee-Value statt kurzfristigem Shareholder-Value

Kurzfristiges Shareholder-Value-Denken, häufige Umstrukturierungen und Personalabbau führen zu einer Hau-Ruck-Kultur, die Mitarbeitern und damit auch den Unternehmen keinen dauerhaften Erfolg versprechen. Die Herausgeber und Autoren sind davon überzeugt, dass Unternehmen, die weiche Faktoren nicht beachten, von Bewerbern und Märkten abgewählt werden. Sie zeigen in diesem Buch auf, wie sich die Personalentwicklung als strategischer Business-Partner eines aufgeklärten Top-Managements positioniert. Das Employee-Value dient als Orientierungsmaßstab, an dem sich alle Aktivitäten des Personalmanagements ausrichten. Dazu gehört eine Verstetigung und Entschleunigung der Personalentwicklung, die Mitarbeitern Perspektiven eröffnet, Freiräume zur Entfaltung schafft und berufliche Orientierung ermöglicht.

Inhalt

- Paradigmenwechsel des Personalmanagements durch Globalisierung
- Bewährungsprobe des neuen Manager-Typus
- Personalentwicklung als Treiber globaler Unternehmen
- Neue Konfrontationen zur Rolle der Personal- und Organisationsentwickler

Das Buch enthält neueste Forschungsergebnisse von Wissenschaftlern und Beratern sowie Best-Practice-Beispiele aus Unternehmen wie Allianz Asset Management, Deutsche Bank, General Electric, Henkel, Hypovereinsbank, Lufthansa, Microsoft und Pixelpark.



Herausgeber

Peter Friederichs ist Diplom-Psychologe und arbeitete in führenden Positionen des Personalmanagements internationaler Konzerne, zuletzt als Personaldirektor der Hypovereinsbank. Heute ist er Inhaber des Celidon Instituts für Managemententwicklung.



Dr. Ulrich Althausen ist Diplom-Kaufmann und war viele Jahre im Personalmanagement von Unternehmen tätig. Derzeit ist er Leiter Intellectual Capital Management von Towers Perrin Deutschland.

ISBN 3-472-04407-1



9 783472 044079